

Gemeinsam Gesundheit fördern!





Stiftung Universitätsmedizin Essen: Helfen Sie heilen!

Gemeinsam Gesundheit fördern: Unter diesem Leitsatz unterstützt die Stiftung Universitätsmedizin dank zahlreicher Spenden wichtige Projekte und wegweisende Ideen auf dem Gebiet der Universitätsmedizin.

Mit der Hilfe vieler Unterstützer konnten wir in den vergangenen Jahren einiges erreichen: Innovative Forschung ermöglichte neue Erkenntnisse über Therapien von Krankheiten. Eine fortschrittliche Lehre unterstützte engagierte Nachwuchsmediziner. Zudem konnten wir Projekte im Bereich der Krankenversorgung realisieren – seien es die Klinikclowns oder die Kunsttherapie für schwerstkranke Kinder. Diese Angebote sind nicht selbstverständlich. Da Krankenkassen diese Leistung nicht übernehmen können, sind wir auf Spenden angewiesen.



Jede Unterstützung hilft, damit wir gemeinsam unsere Ziele erreichen:

- Die Krankenversorgung der Patientinnen und Patienten weiter ausbauen – denn eine auf die Bedürfnisse der Patienten ausgerichtete, ganzheitliche Versorgung hat einen positiven Einfluss auf den gesamten Heilungsverlauf.
- Forschung weiter voranbringen – denn nur mit innovativer Forschung können wir gemeinsam Krankheiten besiegen und Menschenleben retten.
- Die exzellente Ausbildung zukünftiger Ärztinnen und Ärzte sichern – denn nur mit einer hohen Qualifikation ermöglichen wir die Spitzenmedizin von morgen.



Lachen ist die beste Medizin – fröhliche Visiten für kranke Kinder dank der Klinikclowns

Ein wichtiges Förderprogramm der Stiftung Universitätsmedizin ist zum Beispiel die Arbeit der Klinikclowns in der Kinderklinik des Universitätsklinikums Essen. Die Clownsvisiten werden ausschließlich durch Spenden finanziert, denn in Deutschland gibt es die Klinikclowns nicht auf Rezept.

Kinder, die wegen einer schweren Erkrankung für einen längeren Zeitraum ins Krankenhaus müssen, leiden meist sehr darunter, von ihrer Familie, ihren Freunden und ihrer gewohnten Umgebung getrennt zu sein. Umso wichtiger ist es, sie im Klinikalltag von ihrer schweren Situation abzulenken. Deshalb besuchen seit über zehn Jahren regelmäßig Klinikclowns die Essener Kinderklinik. Mit großem Erfolg: Viele Kinder freuen sich Tage im Voraus auf die Visiten der „Spezialisten“.



Lehre und Ausbildung medizinischer Fachkräfte: Lehren helfen

Nur hochqualifizierte und gut ausgebildete Ärzte können dabei helfen, kranke Menschen zu heilen:

- Simulationspatientenprogramm für Studierende der Medizinischen Fakultät zur Einübung von Kommunikations- und Diagnosetechniken an Schauspielern.
- Training von wichtigen Techniken an medizinischen Geräten.

Und viele weitere Projekte!

Forschung und Wissenschaft: Forschen helfen

Erst wenn es gelingt, die Ursachen von Krankheiten zu erforschen und wirksame Therapien zu entwickeln, können Menschen geheilt werden.

- Demenzforschung: Analyse von Blutproben zur Verbesserung der Demenz-Vorbeugung.
- Forschung zur Entwicklung von Frühgeborenen.

Und viele weitere Projekte!

Krankenversorgung: Heilen helfen

Kunsttherapie für krebskranke Kinder

- damit sie ihre emotionale Belastung ausdrücken und verarbeiten können.

Schulungen für Familienmitglieder chronisch erkrankter Angehöriger

- damit die familiäre Pflege im häuslichen Umfeld erfolgen kann.

Elternberatung „Frühstart“/Bunter Kreis

- damit die Nachsorge von Frühgeborenen zu Hause durch ausgebildete Fachkräfte erfolgen kann.

Und viele weitere Projekte!

Informationen und Kontakt

Stiftung Universitätsmedizin Essen
Hufelandstraße 55 • 45147 Essen
Tel.: +49 201 - 723-4699
Fax: +49 201 - 723-5526
eMail: info@universitaetsmedizin.de
Internet: www.universitaetsmedizin.de

Spendenkonto:

IBAN: DE 0937 0205 0005 0005 0005

BIC: BFSWDE33

